

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Freitag, 17.07.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In den kommenden zwei Tagen schwerpunktmäßig zwischen Mittag und Beginn der Nacht zum Teil Unwetter durch schwere Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Heute bestimmt eine sehr warme, feuchte und labil geschichtete Luftmasse das Wettergeschehen in Süddeutschland. Mit zunehmend auf Nordwest drehender Strömung gelangt am Samstag eine nur noch mäßig warme Luftmasse heran.

Zeitgleich entsteht ein neues Tief über Südnorwegen. In der Nacht zum Sonntag zieht ausgehend von diesem Tief eine Kaltfront von Nordwesten her nach Süddeutschland.

UNWETTER durch SCHWERE GEWITTER:

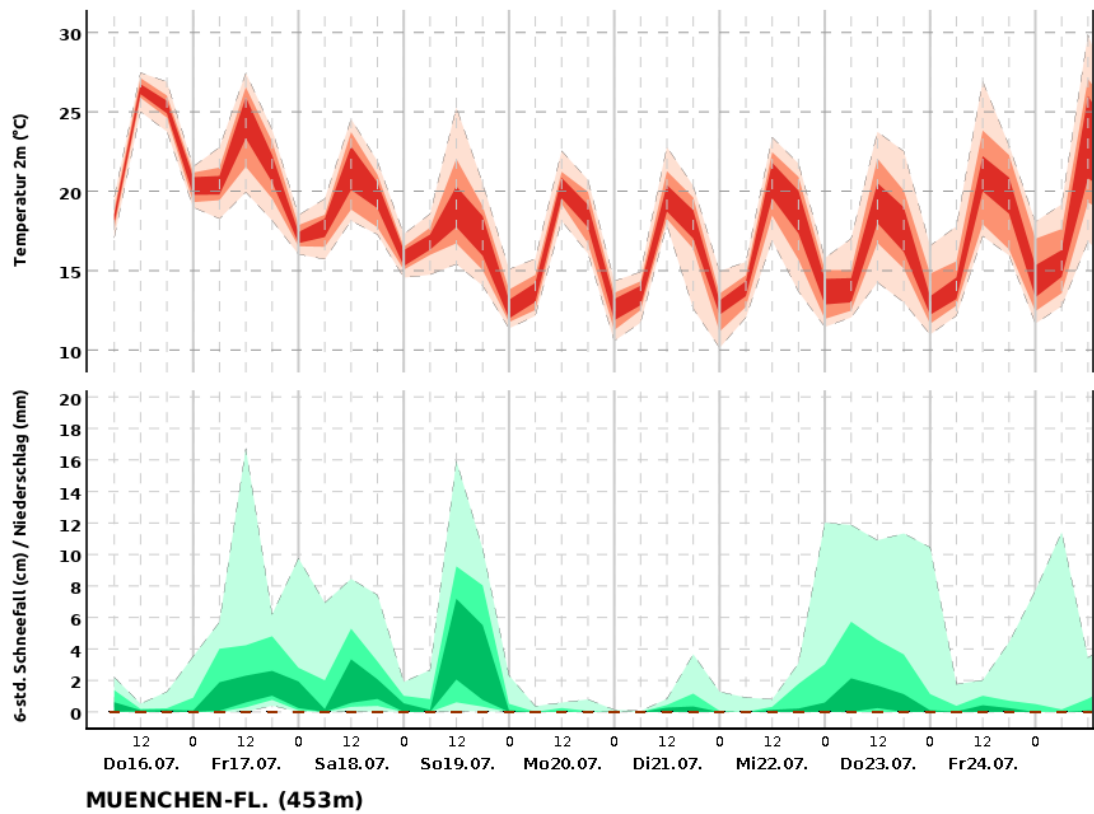
In den kommenden zwei Tagen ab Mittag bis in die Nacht hinein örtliche Unwetter durch schwere Gewitter mit heftigem Starkregen zwischen 30 und 60 Liter pro Quadratmeter in kurzer Zeit, Hagel bis 3 cm und örtlich orkanartigen Böen bis 110 km/h.

Zu den anderen Tageszeiten einzelne, zwischen Mittag und der Nacht allerdings auch gebietsweise, Gewitterschauer mit Starkregen bis 20 L/qm in einer Stunde und Wind- oder stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h aus Nordwest.

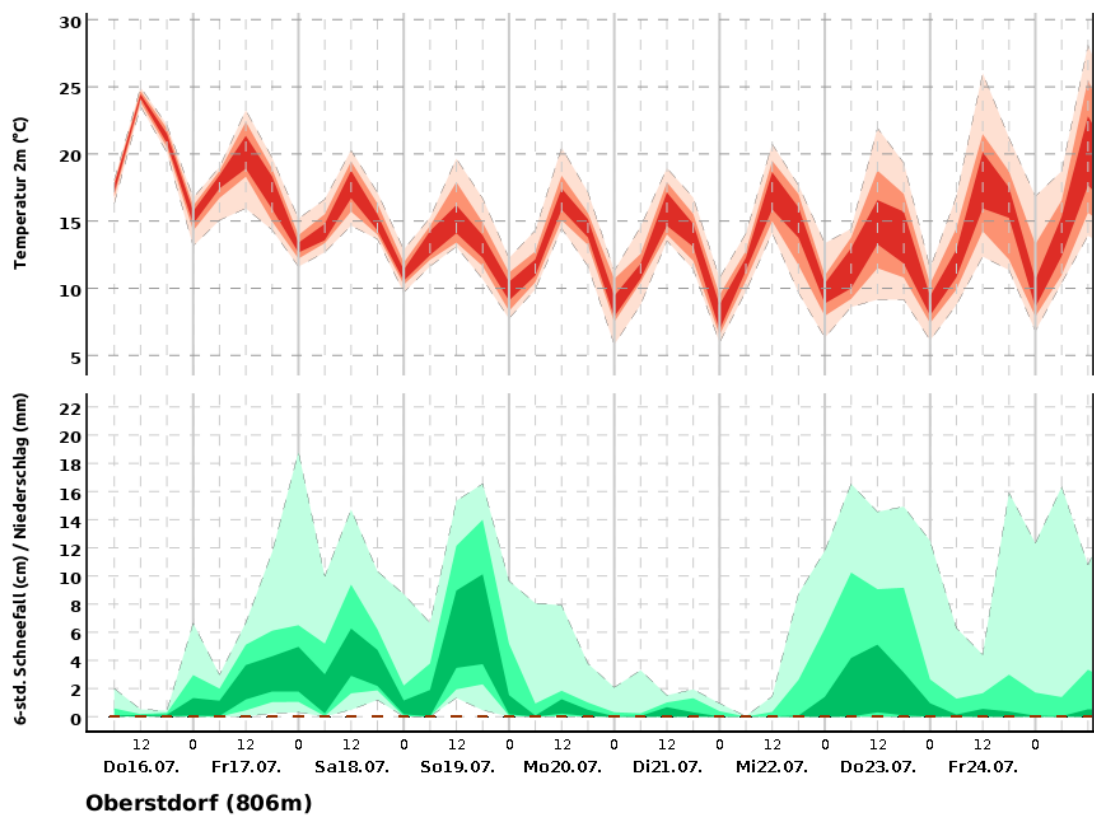
WIND:

Heute, in der Nacht, und am Samstag tagsüber in Kammlagen des Bayerischen Waldes oberhalb 1200 m und in Hochlagen der Alpen starke bis stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h aus West bis Nordwest.

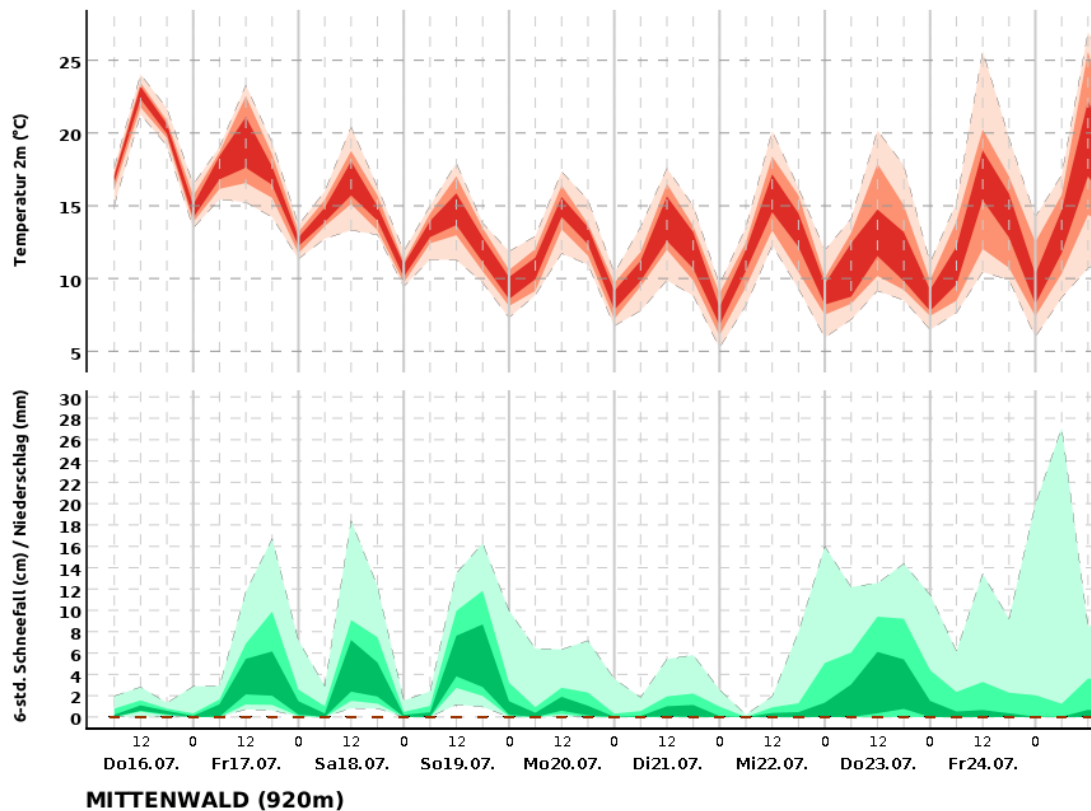
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



©2026 Deutscher Wetterdienst

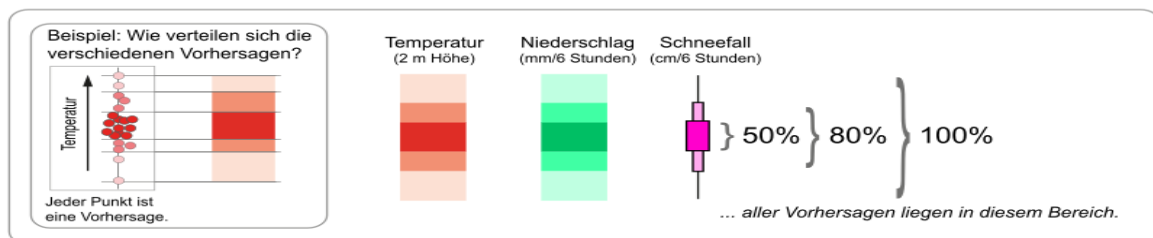


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Jens Kühne, M.Sc. Meteorology